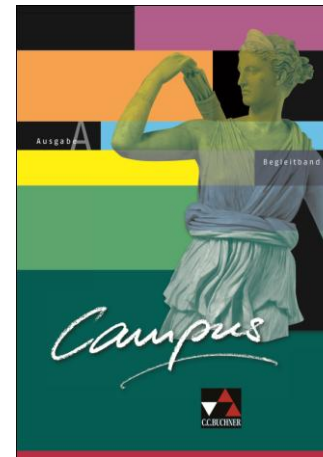
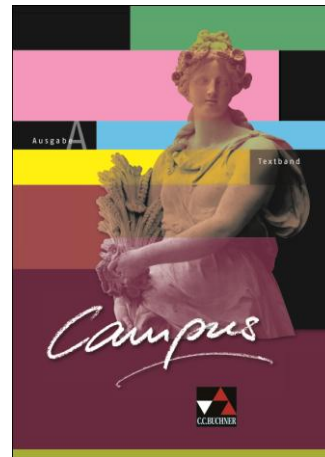


Campus A

Arbeitsplan für Campus A mit dem Kerncurriculum Latein in Niedersachsen bis zum Ende von Jgst. 6 (L 1-12)



Campus A

- Aus der folgenden **Synopse** geht detailliert hervor, wie mit dem lateinischen Unterrichtswerk Campus A die Anforderungen des niedersächsischen Kerncurriculums Latein im 1. Lernjahr erfüllt werden können (Lektion 1-12).
- Die Synopse steht Ihnen als offene Word-Datei zur Verfügung, sodass Sie das Dokument ggf. an schulinterne Bedürfnisse anpassen können.

Allgemeine Vorbemerkungen zur Synopse.

- Zahlreiche der in den folgenden vier Abschnitten genannten **Kompetenzen** werden im Laufe des lateinischen Lehrganges sukzessive erworben, erweitert und verfestigt.
- Sie werden hier in den Vorspann aufgenommen und nicht mehr eigens in den einzelnen Lektionen erwähnt.
- Die **blauen Ziffern** beziehen sich auf die jeweiligen Seitenzahlen im Kerncurriculum.

Sprachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler ...

- **(13)** verfügen nach Maßgabe des Lehrbuches über den geforderten Wortschatz (erreicht nach **Campus** Lektion 12).
- **(13)** archivieren, lernen und wiederholen Wörter unter Anleitung (z. B. Vokabelkasten, Vokabelheft, PC-Programm); s. dazu im **BB** [= Begleitband] in den Lektionen 1-4; 7 und 8 Methodenbausteine zum Lernen.
- **(13)** unterscheiden veränderliche von unveränderlichen Wortarten und benennen diese Wortarten.
- **(13)** sortieren die gelernten Wörter nach grammatischen (Wortarten, Deklinationen, Konjugationen) und semantischen Gruppen (Wortfamilien, Wort- / Sachfelder).
- **(14)** entnehmen dem Wörterverzeichnis des Lehrbuches Wortbedeutungen.
- **(15)** entdecken ihnen bekannte lateinische Wörter im Deutschen, Englischen und ggf. in anderen Fremdsprachen.
- **(15)** erläutern die Bedeutung einiger Fremd- und Lehnwörter im Dt. im Rückgriff auf das lat. Ursprungswort, wenn ihnen der Zusammenhang bekannt ist.
- **(15)** erklären bei signifikanten Wörtern die im Lateinischen und Deutschen unterschiedlichen Konzepte (z.B. villa – Villa; familia – Familie).
- **(21)** wenden Betonungsregeln an und beachten Quantitäten.
- **(21)** sprechen den Konsonanten s stimmlos, -ti als „ti“, c / ch als „k“.

Textkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler ...

- **(23)** erschließen Lehrbuchtexte, indem sie ein vorläufiges Textverstehen entwickeln und die Texte dekodieren. Sie übersetzen sie adäquat ins Deutsche und interpretieren sie.
- **(23)** gewinnen einen ersten Einblick in die griechisch-römische Welt und in Themen der lateinischen Literatur.
- werden durch Rezitation der Lektionstexte durch den Lehrer dazu angeleitet, Texte anhand von Leitfragen durch Hörverstehen in zentralen Aussagen zu erfassen.
- **(26)** stellen eine von ihnen erarbeitete Übersetzung vor und begründen diese.
- **(26)** geben zu Übersetzungsvorschlägen der Mitschülerinnen und Mitschüler erkenntnisleitende Hinweise.
- **(26)** greifen Verbesserungen auf.
- **(26)** formulieren eine sachlich korrekte, zielsprachlich angemessene Version.
- reflektieren einfache Textaussagen und setzen sie im Sinne einer historischen Kommunikation in Beziehung zu heutigen Lebens- und Denkweisen.

Kulturkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler ...

- (31) nutzen das Lehrbuch als Informationsquelle (Eigennamenverzeichnis, Abbildungen, Karten).
- (31) filtern angeleitet aus erklärenden Darstellungen und Medien (z.B. Lehrervortrag, Texte, Bilder, Filme) thematisch relevante Sachinformationen heraus (→ BB, S. 41 „Recherchieren“).
- (31) stellen gemeinsam erarbeitete Inhalte nach sachlichen Gesichtspunkten verständlich vor.
- werden durch bestimmte Aufgabenstellungen zu einem Vergleich zwischen Antike und Gegenwart angeleitet.
- (34) beschreiben angeleitet antike Kunstgegenstände (vgl. dazu: Lehrhandbuch zu „Campus A“ mit exemplarischen Bildbeschreibungen).

Methodische Kompetenz

Die Schülerinnen und Schüler ...

- gehen sicher mit dem Lehrwerk um (Vokabel-, Personen-, Grammatikverzeichnis).
- wenden ausgewählte Methoden (s. o. BB) des Vokabellernens an: Vokabelheft, Lernkartei, Lernsoftware (Projekttag).
- nutzen lernökonomisch die Wortbildungslehre zum Vokabellernen.
- werden durch Aufgabenstellungen zu selbstständigem und kooperativem Dokumentieren und Präsentieren von Arbeitsergebnissen angeleitet.



<p>Lektion 1.1 Besuch beim Großvater - Auf dem Landgut</p> <p>F o r m e n a- / o-Deklination (Nominativ)</p>	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (13) sortieren die gelernten Worte nach Deklinationen. • (15) erläutern die Bedeutung einiger Fremd- und Lehnwörter im Deutschen im Rückgriff auf das lateinische Ursprungswort. • (15) verwenden ein metasprachliches Vokabular zur Beschreibung der lateinischen Grammatik. • (16) geben die Paradigmen wieder: a- / o-Deklination. • (16) zerlegen Formen in die bekannten Bausteine (Endungen). • (22) benennen Abweichungen vom Lateinischen im Deutschen oder Englischen (→ Üg, Ük und Üp).
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsbereich: Leben auf dem Land. • (31) nutzen das Lehrbuch als Informationsquelle. • (35) identifizieren Elemente aus der eigenen Umwelt (z. B. Namen, Produktnamen etc.) als Rezeptionszeugnisse (→ Üp).

<p>Lektion 1.2 Besuch beim Großvater - Ein Pferd in Gefahr</p> <p>F o r m e n 1) e-Konjugation / esse</p> <p>S y n t a x 1) Subjekt und Prädikat</p>	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (16) geben die Paradigmen der Formen (→ links) wieder. • (16) zerlegen Formen in die bekannten Bausteine (Endungen). • (16) bilden mit den bekannten Bausteinen Formen und übersetzen ggf. auch Formen.
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (24) arbeiten aufgabenbezogen vorherrschende Textmerkmale heraus. • (27) arbeiten Merkmale der Personencharakterisierung heraus (→ Aufgabe Vd).
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsbereich: Leben auf dem Land; Sklaven • (31) nutzen das Lehrbuch als Informationsquelle.
	Methodische Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • werden durch Aufgabenstellungen zu selbstständigem und kooperativem Dokumentieren und Präsentieren von Arbeitsergebnissen angeleitet (Aufgabe Vb). • wenden ausgewählte Methoden des Vokabellernens an (→ BB, S. 16: Wörter lernen: Lerntechniken kennen).

Campus A

Arbeitsplan für Campus A mit dem Kerncurriculum Latein in Niedersachsen bis zum Ende von Jgst. 6 (L 1-12)



<p>Lektion 1.3 Besuch beim Großvater - Sprachprobleme</p> <p>Formen a- / o-Dekl. (Akkusativ)</p> <p>Syntax 1) Akkusativ als Objekt 2) Subjekt im Prädikat</p>	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (13) verfügen nach Maßgabe des Lehrbuches über den geforderten Wortschatz. • (13) sortieren die gelernten Wörter nach grammatischen (Wortarten, Deklinationen, Konjugationen) und semantischen Gruppen (Wortfamilien, Wort- / Sachfelder). • (16) geben die Paradigmen der Formen (→ links) wieder. • (22) benennen signifikante Abweichungen vom Lateinischen im Deutschen (Wortstellung → BB, S. 18).
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (23) gewinnen einen ersten Einblick in die griechisch-römische Welt und in Themen der lateinischen Literatur. • (27) geben den Inhalt des übersetzten Textes in eigenen Worten wieder. • (28) vergleichen und bewerten andere Materialien in Hinblick auf Textbezug und Abbildung der inhaltlichen Aussagen.
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsbereich: Sklaven auf dem Land • (31) nutzen das Lehrbuch als Informationsquelle (Abbildungen und I-Texte, → Aufgabe Va). • (31) filtern angeleitet aus erklärenden Darstellungen und Medien (z. B. Lehrervortrag, Texte, Bilder, Filme) thematisch relevante Sachinformationen heraus.
	Methodische Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • werden durch Aufgabenstellungen zu selbstständigem und kooperativem Dokumentieren und Präsentieren von Arbeitsergebnissen angeleitet.

Campus A

Arbeitsplan für Campus A mit dem Kerncurriculum Latein in Niedersachsen bis zum Ende von Jgst. 6 (L 1-12)



<p>Lektion 2.1 Aufregende Tage - Nachhilfeunterricht</p> <p>F o r m e n e-Konjugation / esse (1. und 2. Pers.)</p>	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (16) geben die Paradigmen der Formen (→ links) wieder. • (16) zerlegen Formen in die bekannten Bausteine (Endungen). • (16) bilden mit den bekannten Bausteinen Formen und übersetzen sie (→ Üa). • (21) wenden Betonungsregeln an und beachten Quantitäten.
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (23) gewinnen einen ersten Einblick in die griechisch-römische Welt und in Themen der lateinischen Literatur. • (24) entnehmen dem Text aufgabenbezogen Einzelinformationen zum Inhalt (→ Aufgabe Va2). • (28) setzen den Inhalt des übersetzten Textes gestaltend um (→ Aufgabe Vb).
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsbereich: Schule
	Methodische Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • werden durch Aufgabenstellungen zu selbständigem und kooperativem Dokumentieren und Präsentieren von Arbeitsergebnissen angeleitet. • wenden ausgewählte Methoden des Lernens an (→ BB, S. 20: Lernen planen: Grundsätze beachten).

<p>Lektion 2.2 Aufregende Tage - Geisterstunde</p> <p>F o r m e n a- / o-Deklination (Dativ)</p> <p>S y n t a x Dativ als Objekt</p>	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (16) geben die Paradigmen der Formen (→ links) wieder. • (20) bestimmen mehrdeutige Formen aus dem Satzzusammenhang eindeutig (→ Aufgabe Vd).
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (23) erschließen Lehrbuchtexte, indem sie ein vorläufiges Textverstehen entwickeln und die Texte dekodieren. Sie übersetzen sie adäquat ins Deutsche und interpretieren sie. • (24) analysieren einfache Textstrukturen anhand von Konnektoren. • (27) arbeiten Merkmale der Personencharakterisierung heraus (→ Aufgabe Vc).
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (33) beschreiben Lebenswirklichkeiten in der römischen Welt.

Campus A

Arbeitsplan für Campus A mit dem Kerncurriculum Latein in Niedersachsen bis zum Ende von Jgst. 6 (L 1-12)



<p>Lektion 2.3 Aufregende Tage - Angst vor einem Unwetter</p> <p>F o r m e n 1) e-Konjugation / esse (Imperativ) 2) a- / o-Dekl. (Vokativ)</p>	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (16) geben die Paradigmen der Formen (→ links) wieder. • (16) bilden die Imperative aller Konjugationen. • (16) unterscheiden mehrdeutige Endungen (→ Üd). • (21) bilden kurze lateinische Sätze (→ Üf).
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (23) erschließen Lehrbuchtexte, indem sie ein vorläufiges Textverstehen entwickeln und die Texte dekodieren. • (24) nennen nach dem ersten Lesen ihre Vermutungen zum Inhalt und belegen diese (→ Aufgabe Va). • (24) arbeiten aufgabenbezogen vorherrschende Textmerkmale heraus.
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsbereich: Götter (Äolus, I-Text). • (31) filtern angeleitet aus erklärenden Darstellungen und Medien thematisch relevante Sachinformationen heraus.
	Methodische Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • werden durch Aufgabenstellungen zu selbstständigem und kooperativem Dokumentieren und Präsentieren von Arbeitsergebnissen angeleitet. • wenden ausgewählte Methoden des Lernens an (→ BB, S. 23: Wörter lernen: an Bekanntes anknüpfen).

Campus A

Arbeitsplan für Campus A mit dem Kerncurriculum Latein in Niedersachsen bis zum Ende von Jgst. 6 (L 1-12)



<p>Lektion 3.1 Zurück nach Hause - Straßenschäden</p> <p>F o r m e n a- / o-Dekl. (Genitiv)</p> <p>S y n t a x Genitiv als Attribut</p>	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (16) geben die Paradigmen der Formen (→ links) wieder. • (16) bilden mit den bekannten Bausteinen Formen und übersetzen ggf. auch die Formen. • (17) entnehmen bei der Textarbeit den Endungen die bedeutungs- und syntaxrelevanten Informationen. • (17) ordnen die Einzelformen in das Gesamtsystem der Formen ein und bestimmen sie sicher. • (18) identifizieren und benennen die Füllungsmöglichkeiten der Satzglieder: Genitivattribut.
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (24) entnehmen dem Text aufgabenbezogen Einzelinformationen zum Inhalt. • (24) arbeiten aufgabenbezogen vorherrschende Textmerkmale heraus. • (27) finden zu vorgegebenen Abschnitten passende Überschriften.
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (32) vergleichen in ausgewählten Bereichen (Straßenbau) die römische Lebenswelt mit der eigenen Erfahrungswelt. • (33) stellen die Andersartigkeit der römischen Kultur heraus. • (35) identifizieren Elemente der eigenen Umwelt (Überreste römischer Straßen) als Rezeptionszeugnisse.
	Methodische Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • recherchieren in anderen Medien (Büchern, Internet). • wenden ausgewählte Methoden des Lernens an (→ BB, S. 26: Lernen planen: Hausaufgaben machen).

Campus A

Arbeitsplan für Campus A mit dem Kerncurriculum Latein in Niedersachsen bis zum Ende von Jgst. 6 (L 1-12)



Lektion 3.2 Zurück nach Hause - Zum Abendessen: Käse und Oliven Formen a-Konjugation	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (13) archivieren, lernen und wiederholen Wörter unter Anleitung (→ BB, S. 28: Wörter wiederholen). • (16) geben die Paradigmen der Formen (→ links) wieder. • (16) bilden mit bekannten Bausteinen Formen und übersetzen die Formen.
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (24) entnehmen dem Text aufgabenbezogen Einzelinformationen zum Inhalt.
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsbereich: römisches Alltagsleben: Essen. • (33) benennen das Fremde in den Verhaltensweisen der Römer (→ Aufgabe Vc).
	Methodische Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • recherchieren in weiteren Medien (→ Aufgabe Vc). • werden durch Aufgabenstellungen zu selbstständigem und kooperativem Dokumentieren und Präsentieren von Arbeitsergebnissen angeleitet. • wenden ausgewählte Methoden des Lernens an (→ BB, S. 28: Wörter wiederholen).

Lektion 3.3 Zurück nach Hause - Warum bist du ein Sklave? Formen a- / o-Dekl. (Ablativ) Syntax Ablativ des Mittels	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (16) geben die Paradigmen der Formen (→ links) wieder. • (16) unterscheiden mehrdeutige Endungen (→ Üb und Üc). • (16) bestimmen Einzelformen unter Verwendung der Metasprache und in der vorgegebenen Reihenfolge der Identifizierungsmerkmale.
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (26) lösen Strukturdifferenzen zielsprachlich angemessen auf. • (27) teilen den Text unter vorgegebenen Kategorien in Abschnitte ein (Personen). • (27) arbeiten Merkmale der Personencharakterisierung heraus (→ Aufgabe Ve).
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsbereich: Provinzen, Sklaven
	Methodische Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • wenden ausgewählte Methoden des Lernens an (→ BB, S. 30: Lernen planen: Prüfungen vorbereiten).

Campus A

Arbeitsplan für Campus A mit dem Kerncurriculum Latein in Niedersachsen bis zum Ende von Jgst. 6 (L 1-12)



Lektion 4.1 Unterricht in Rom - Schulstart mit Verspätung Formen i-Konjugation	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (13) archivieren, lernen und wiederholen Wörter unter Anleitung (→ BB, S. 32: Wörter lernen: Gruppen bilde (1)). • (16) geben die Paradigmen wieder: i-Konjugation.
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (28) setzen den Inhalt des übersetzten Textes gestaltend um (→ Aufgabe Vd: szenische Darstellung).
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsbereich: Schule, Zeiteinteilung. • (31) nutzen das Lehrbuch als Informationsquelle (→ Aufgabe Vb). • (31) filtern angeleitet aus erklärenden Darstellungen und Medien thematisch relevante Sachinformationen heraus. • (32) vergleichen in ausgewählten Bereichen die römische Lebenswelt mit der eigenen Erfahrungswelt (Weltkarte → Aufgabe Vb). • (33) stellen die Andersartigkeit der römische Kultur heraus und benennen die Unterschiede zur eigenen Kultur.
	Methodische Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • wenden ausgewählte Methoden des Lernens an (→ BB, S. 32: Wörter lernen: Gruppen bilden (1)).

Campus A

Arbeitsplan für Campus A mit dem Kerncurriculum Latein in Niedersachsen bis zum Ende von Jgst. 6 (L 1-12)



<p>Lektion 4.2 Unterricht in Rom - Ein Unterrichtsgang auf das Forum</p> <p>Formen o-Deklination (Neutra auf -um)</p>	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (13) sortieren die gelernten Wörter nach grammatischen Gruppen (Deklinationsklasse). • (16) geben die Paradigmen wieder. • (16) unterscheiden mehrdeutige Endungen (→ Üe).
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (24) ziehen vorgegebene Informationsträger heran (häufig vorkommende Substantive und Eigennamen → Aufgabe Va). • (24) nennen Vermutungen zum Inhalt und belegen diese. • (27) benennen das Thema des Textes. • (28) setzen den Inhalt des übersetzten Textes gestaltend um (→ Aufgabe Vd)
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (31) stellen gemeinsam erarbeitete Inhalte nach sachlichen Gesichtspunkten verständlich vor (→ Aufgabe Vd). • (32) vergleichen in ausgewählten Bereichen (Unterricht) die römische Lebenswelt mit der eigenen Erfahrungswelt. • (33) stellen die Andersartigkeit der römischen Kultur heraus und benennen die Unterschiede zur eigenen Kultur.
	Methodische Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • werden durch Aufgabenstellungen zu selbstständigem und kooperativem Dokumentieren und Präsentieren von Arbeitsergebnissen angeleitet. • wenden ausgewählte Methoden des Lernens an (→ BB, S. 33: Wörter lernen: Gruppen bilden (2)).

Campus A

Arbeitsplan für Campus A mit dem Kerncurriculum Latein in Niedersachsen bis zum Ende von Jgst. 6 (L 1-12)



Lektion 4.3 Unterricht in Rom - In der Basilika Julia Syntax Verwendung der Präpositionen	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> (16) bestimmen Einzelformen unter Verwendung der Metasprache und in der vorgegebenen Reihenfolge der Identifizierungsmerkmale.
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> (24) arbeiten aufgabenbezogen vorherrschende Textmerkmale heraus (→ Aufgabe Va)
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> Inhaltsbereich: Schule. (32) vergleichen in ausgewählten Bereichen (Unterricht) die römische Lebenswelt mit der eigenen Erfahrungswelt (→ Aufgabe Vc). (33) stellen die Andersartigkeit der römischen Kultur heraus und benennen die Unterschiede zur eigenen Kultur.
	Methodische Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> werden durch Aufgabenstellungen zu selbstständigem und kooperativem Dokumentieren und Präsentieren von Arbeitsergebnissen angeleitet (→ Aufgabe Vd). wenden ausgewählte Methoden des Lernens an (→ BB, S. 36: Wörter lernen: grammatische Eigenschaften behalten).

Lektion 5.1 Auf dem Sklavenmarkt - Fliegenfänger Formen Personalpronomen	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> (13) sortieren gelernte Wörter nach Wortfamilien (→ Aufgabe Vc). (16) geben die Paradigmen wieder: Personalpronomen. (19) unterscheiden Aussage- und Fragesätze (→ Ü1b). (21) verstehen einfache lateinische Aufforderungen (→ Ü1d).
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> (24) entnehmen dem Text aufgabenbezogen Einzelinformationen zum Inhalt. (24) arbeiten aufgabenbezogen vorherrschende Textmerkmale heraus. (28) setzen den Inhalt des übersetzten Textes gestaltend um, z. B. durch Umwandlung in eine andere Textsorte, szenische Darstellung, Umsetzung von Text in Bild (→ Aufgabe Vb) zum Text, szenische Darstellung).
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> Inhaltsbereich: Sklaven. (33) benennen das Fremde in den Verhaltensweisen der Römer.
	Methodische Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> stellen die Inhalte szenisch dar.

Campus A

Arbeitsplan für Campus A mit dem Kerncurriculum Latein in Niedersachsen bis zum Ende von Jgst. 6 (L 1-12)



<p>Lektion 5.2 Auf dem Sklavenmarkt - Sklaven zu verkaufen!</p> <p>Formen Adjektive: a- / o-Dekl.</p>	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (14) nennen als Wortbildungsbausteine bei Nomina Stamm und Endung, bei Verben Stamm, Endung und ggf. Sprechvokal. • (16) geben die Paradigmen: Adjektive der a- / o-Deklination. • (16) zerlegen die o. g. Formen in die bekannten Bausteine. • (16) bestimmen Einzelformen unter Verwendung der Metasprache.
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (24) arbeiten aufgabenbezogen vorherrschende Textmerkmale heraus (Adjektive). • (25) gehen bei der Übersetzung systematisch vor. • (26) stellen eine von ihnen erarbeitete Übersetzung vor und begründen diese.
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsbereich: Sklaven. • (33) stellen die Andersartigkeit der römischen Kultur heraus und benennen die Unterschiede zur eigenen Kultur.
	Methodische Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • werden durch Aufgabenstellungen zu selbstständigem und kooperativem Dokumentieren und Präsentieren von Arbeitsergebnissen angeleitet.

<p>Lektion 5.3 Auf dem Sklavenmarkt - Ist Cornelia eine Sklavin?</p> <p>Formen 1) Substantive: o-Dekl. (auf -(e)r 2) Adjektive: a- / o-Dekl. (auf -(e)r</p>	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (16) geben die Paradigmen wieder (→ links). • (16) unterscheiden mehrdeutige Endungen.
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (24) ziehen vorgegebene Informationsträger heran (→ Aufgabe Va). • (24) arbeiten aufgabenbezogen vorherrschende Textmerkmale heraus.
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (31) stellen gemeinsam erarbeitete Inhalte nach sachlichen Gesichtspunkten verständlich vor (→ Aufgabe Vc). • (33) benennen das Fremde in den Verhaltensweisen der Römer.
	Methodische Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • werden durch Aufgabenstellungen zu selbstständigem und kooperativem Dokumentieren und Präsentieren von Arbeitsergebnissen angeleitet.

Campus A

Arbeitsplan für Campus A mit dem Kerncurriculum Latein in Niedersachsen bis zum Ende von Jgst. 6 (L 1-12)



Lektion 6.1 Reise nach Pompeji - Auf nach Pompeji! Formen Konsonantische Konjugation	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (13) sortieren die gelernten Wörter nach grammatischen und semantischen Gruppen. • (16) geben die Paradigmen wieder: konsonantische Konjugation.
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (24) ziehen vorgegebene Informationsträger heran (Schlüsselwörter → Aufgabe Va) • (24) arbeiten aufgabenbezogen vorherrschende Textmerkmale heraus.
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsbereich: Pompeji. • (31) filtern angeleitet aus erklärenden Darstellungen und Medien thematisch relevante Sachinformationen heraus. • (33) stellen die Andersartigkeit der römischen Kultur heraus und benennen Unterschiede zur eigenen Kultur (hier: Kampanien → Aufgabe Vd).
	Methodische Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • werden durch Aufgabenstellungen zu selbstständigem und kooperativem Dokumentieren und Präsentieren von Arbeitsergebnissen angeleitet (→ Aufgabe Vc). • verwenden bei der Recherche unterschiedliche Medien (→ Aufgabe Vd).

Lektion 6.2 Reise nach Pompeji - Hilfe bei der Weinlese Formen 1) Komposita 2) posse Syntax Akkusativ mit Infinitiv (Acl 1)	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (16) geben die Paradigmen wieder: posse. • (16) bilden mit den bekannten Bausteinen Formen und übersetzen sie. • (19) identifizieren die satzwertige Konstruktion Acl, benennen den Auslöser und die notwendigen Bestandteile und übersetzen die Konstruktion adäquat. • (20) vergleichen das Phänomen Acl im Lateinischen und im Deutschen.
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (24) arbeiten aufgabenbezogen vorherrschende Textmerkmale heraus (→ Aufgabe Va).
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsbereich: Pompeji, Weinanbau.
	Methodische Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • wenden ausgewählte Methoden des Lernens an (→ BB, S. 46: Wörter lernen: Wortbildung anwenden).

Campus A

Arbeitsplan für Campus A mit dem Kerncurriculum Latein in Niedersachsen bis zum Ende von Jgst. 6 (L 1-12)



<p>Lektion 6.3 Reise nach Pompeji - Pause in der Gräberstadt</p> <p>Formen Konsonantische Konjugation (i-Erweiterung)</p>	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (14) sortieren die gelernten Wörter nach grammatischen Gruppen (Übung c). • (16) geben die Paradigmen wieder: Verben der kons. Konjugation (i-Erweiterung). • (16) bilden mit den bekannten Bausteinen Formen.
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (23) erschließen Lehrbuchtexte, übersetzen sie adäquat ins Deutsche und interpretieren sie. • (24) nennen nach dem ersten Hören und / oder Lesen ihre Vermutungen zum Inhalt und belegen diese. • (27) geben den Inhalt des übersetzten Textes in eigenen Worten wieder.
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsbereich: Pompeji, Gräberstadt. • (31) nutzen das Lehrbuch als Informationsquelle und filtern angeleitet aus Darstellungen und Medien thematisch relevante Sachinformationen heraus.
	Methodische Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • werden durch Aufgabenstellungen zu selbstständigem und kooperativem Dokumentieren und Präsentieren von Arbeitsergebnissen angeleitet. • wenden ausgewählte Methoden der Texterschließung an (→ BB, S. 47: Texte erschließen: Wort- und Sachfelder beachten).

<p>Lektion 7.1 Leben in Pompeji - Eine Stadt im Wahlfieber</p> <p>Formen 3. Deklination (auf -or, oris)</p>	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (16) geben die Paradigmen wieder: 3. Deklination (auf -or, oris). • (16) unterscheiden mehrdeutige Endungen (→ BB, S. 49: Übersetzen: mehrdeutige Wortenden unterscheiden).
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (24) arbeiten aufgabenbezogen vorherrschende Textmerkmale heraus (Wort- und Sachfelder → Aufgabe Va).
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsbereich: Pompeji, Wahlen, Ämter. • (31) filtern angeleitet aus erklärenden Darstellungen und Medien thematisch relevante Sachinformationen heraus. • (33) stellen die Andersartigkeit der römischen Kultur heraus und benennen die Unterschiede zur eigenen Kultur.
	Methodische Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • wenden ausgewählte Methoden der Texterschließung an (→ BB, S. 49: Übersetzen: mehrdeutige Wortenden unterscheiden). • nutzen bei der Recherche weitere Medien (→ Aufgabe Vb).

Campus A

Arbeitsplan für Campus A mit dem Kerncurriculum Latein in Niedersachsen bis zum Ende von Jgst. 6 (L 1-12)



<p>Lektion 7.2 Leben in Pompeji - Stress in der Stadt</p> <p>Formen 1) velle 2) 3. Dekl. (Erweiterung)</p> <p>Syntax Gliedsätze als Adverbiale</p>	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (16) geben die Paradigmen wieder: velle; 3. Dekl. (Erweiterung). • (19) bis Ende Klasse 8: trennen in überschaubaren Satzgefügen Haupt- und Nebensätze und benennen die semantische Funktion der Nebensätze fachsprachlich richtig (Temporal-, Kausal-, Konzessiv-, Konsekutiv-, Final- etc.)
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (24) arbeiten aufgabenbezogen vorherrschende Textmerkmale heraus (Wort- und Sachfelder → Aufgabe Va). • (24) nennen nach dem ersten Hören und / oder Lesen ihre Vermutungen zum Inhalt und belegen diese. • (27) arbeiten Merkmale der Personencharakterisierung heraus.
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsbereich: Pompeji • (32) vergleichen in ausgewählten Bereichen die römische Lebenswelt mit der eigenen Erfahrungswelt. • (33) stellen die Andersartigkeit der römischen Kultur heraus und benennen die Unterschiede zur eigenen Kultur.
	Methodische Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • werden durch Aufgabenstellungen zu selbstständigem und kooperativem Dokumentieren und Präsentieren von Arbeitsergebnissen angeleitet.

<p>Lektion 7.3 Leben in Pompeji - Götterglaube</p> <p>F o r m e n 1) Imperfekt (a- / e-Konjugation / esse) 2) 3. Deklination (auf -er, ris)</p>	<p>Sprachkompetenz</p>	<ul style="list-style-type: none"> • (16) geben die Paradigmen wieder: Imperfekt (a- / e-Konjug.; esse), 3. Dekl. (auf -er, ris). • (16) bilden mit den bekannten Bausteinen Formen und übersetzen ggf. auch die Formen (→ Üb). • (16) unterscheiden mehrdeutige Endungen (→ Üc). • (16) bestimmen Einzelformen.
	<p>Textkompetenz</p>	<ul style="list-style-type: none"> • (24) entnehmen dem Text aufgabenbezogen Einzelinformationen zum Inhalt (Verwandtschaftsbeziehungen → Aufgabe Va1). • (26) lösen Strukturdifferenzen zielsprachlich angemessen auf (Tempusgebrauch → Aufgabe Va3). • (27) arbeiten Merkmale zur Personencharakterisierung heraus (→ Aufgabe Vb). • (28) vergleichen und bewerten andere Materialien in Hinblick auf Textbezug und Abbildung der inhaltlichen Aussagen (→ Aufgabe Vb). • (28) setzen den Inhalt des übersetzten Textes gestaltend um, z. B. durch Umwandlung in eine andere Textsorte, szenische Darstellung, Umsetzung von Text in Bild (→ Aufgabe Va: Erstellen einer Grafik).
	<p>Kulturkompetenz</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsbereich: Götter. • (31) filtern angeleitet aus erklärenden Darstellungen und Medien thematisch relevante Sachinformationen heraus. • (34) beschreiben angeleitet antike Kunstgegenstände. • (34) lassen Beispiele römischer Kunst und deren Rezeption auf sich wirken und benennen ihre Eindrücke (→ Aufgabe Vb).

<p>Lektion 7.4 Leben in Pompeji - Bei den Gladiatoren</p> <p>Formen 1) Imperfekt (i- / kons. Konjugation) 2) 3. Deklination (auf -as, atis / -us, utis / Konsonant + s)</p>	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (13) sortieren die gelernten Wörter nach grammatischen Gruppen (Konjugation → Üb). • (16) geben die Paradigmen wieder: Imperfekt (i- / kons. Konjugation), 3. Dekl. (auf -as, atis / -us, utis / Konsonant + s). • (16) bilden mit den bekannten Bausteinen Formen und übersetzen ggf. auch die Formen (Üe). • (16) bestimmen Einzelformen.
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (26) lösen Strukturdifferenzen zielsprachlich angemessen auf (Tempusgebrauch → Aufgabe Va).
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsbereich: Gladiatorenspiele. • (31) filtern angeleitet aus erklärenden Darstellungen und Medien thematisch relevante Sachinformationen heraus. • (31) stellen gemeinsam erarbeitete Inhalte nach sachlichen Gesichtspunkten verständlich vor.
	Methodische Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • werden durch Aufgabenstellungen zu selbstständigem und kooperativem Dokumentieren und Präsentieren von Arbeitsergebnissen angeleitet (→ Aufgabe Vc). • präsentieren mediengestützt (→ Aufgabe Vc).

<p>Lektion 8.1 Der Untergang Pompejis - Riecht das Wasser gefährlich?</p> <p>Formen Perfekt (-v-)</p>	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (13) sortieren die gelernten Wörter nach grammatischen Gruppen (Präsens, Perfekt, Imperfekt). • (16) geben die Paradigmen wieder: das Perfekt (-v-).
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (24) arbeiten aufgabenbezogen vorherrschende Textmerkmale heraus. • (26) lösen Strukturdifferenzen zielsprachlich angemessen auf (Tempusgebrauch → Aufgabe Va).
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (31) filtern angeleitet aus erklärenden Medien thematisch relevante Sachinformationen heraus. • (33) stellen die Andersartigkeit der römischen Kultur heraus und benennen die Unterschiede zur eigenen Kultur (→ Aufgabe Vc).

Campus A

Arbeitsplan für Campus A mit dem Kerncurriculum Latein in Niedersachsen bis zum Ende von Jgst. 6 (L 1-12)



Lektion 8.2 Der Untergang Pompejis - Pompeji in Panik Formen 1) Perfekt (-u- / esse) 2) 3. Deklination (auf -o und -x)	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (16) geben die Paradigmen wieder: Perfekt (-u- / esse), 3. Dekl. (auf -o und -x). • (16) bilden mit den bekannten Bausteinen Formen und übersetzen sie (→ Üe).
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (23) erschließen Lehrbuchtexte, indem sie ein vorläufiges Textverstehen entwickeln und die Texte dekodieren. Sie übersetzen sie adäquat ins Deutsche und interpretieren sie. • (24) arbeiten aufgabenbezogen vorherrschende Textmerkmale heraus (Tempusfunktion → Aufgabe Vb).

Lektion 8.3 Der Untergang Pompejis - Eine Stadt wird begraben Formen 1) Pronomen is 2) Pluralwörter	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (16) geben die Paradigmen wieder: das Pronomen is, Pluralwörter. • (19) identifizieren nach KNG-Kongruenz zusammengehörende Wortgruppen. • (21) nennen die Thematik kurzer, lateinischer Sätze auf Deutsch.
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (23) erschließen Lehrbuchtexte, indem sie ein vorläufiges Textverstehen entwickeln und die Texte dekodieren. Sie übersetzen sie adäquat ins Deutsche und interpretieren sie. • (24) entnehmen dem Text aufgabenbezogen Einzelinformationen. • (27) geben den Inhalt des Textes in eigenen Worten wieder. • (28) setzen den Inhalt des übersetzten Textes gestaltend um (Plakate → Aufgabe Vc).
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (31) filtern angeleitet aus erklärenden Darstellungen und Medien thematisch relevante Sachinformationen heraus und stellen sie vor.

Campus A

Arbeitsplan für Campus A mit dem Kerncurriculum Latein in Niedersachsen bis zum Ende von Jgst. 6 (L 1-12)



Lektion 9.1 Der Helfer Herkules - Herkules und der gefährliche Löwe Formen Perfekt (-s- / Reduplikation)	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (14) nennen als Wortbildungsbausteine bei Nomina Stamm und Endung, bei Verben Stamm, Endung und ggf. Sprechvokal. • (16) geben die Paradigmen wieder: das Perfekt (-s- / Reduplikation). • (16) zerlegen die Formen (Perfekt Aktiv) in die bekannten Bestandteile.
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (24) entnehmen dem Text aufgabenbezogen Einzelinformationen zum Inhalt (Handlungsträger → Aufgabe Va). • (24) arbeiten aufgabenbezogen vorherrschende Textmerkmale heraus (häufig vorkommende Wörter → Aufgabe Va2). • (27) teilen den Text unter vorgegebenen Kategorien in Abschnitte ein (Handlungsträger → Aufgabe Va).

Lektion 9.2 Der Helfer Herkules - Herkules und der Stall des Augias Formen Perfekt (Dehnung / ohne Stammveränderung)	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (13) sortieren die gelernten Wörter nach grammatischen Gruppen (Tempora). • (16): geben die Paradigmen wieder: Perfekt (Dehnung / ohne Stammveränderung). • (16) bilden mit bekannten Bausteinen Formen. • (17) ordnen aufgrund der optisch und akustisch erkennbaren Quantitäten die flektierbaren Wörter den bekannten Deklinations- und Konjugationsklassen zu und bestimmen die Formen. • (20) benennen den Sammelkasus Ablativ als Kasus der Adverbialbestimmung, differenzieren die Funktionen und verwenden dafür im Deutschen einen Präpositionalausdruck (→ Aufgabe Vc).
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (24) entnehmen dem Text aufgabenbezogen Einzelinformationen zum Inhalt. • (24) arbeiten aufgabenbezogen vorherrschende Textmerkmale heraus (→ Aufgabe Va). • (27) arbeiten Merkmale der Personencharakterisierung heraus. • (28) vergleichen und bewerten andere Materialien in Hinblick auf Textbezug und Abbildung in inhaltlichen Aussagen (→ Aufgabe Vb).
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (31) nutzen das Lehrbuch als Informationsquelle.

Campus A

Arbeitsplan für Campus A mit dem Kerncurriculum Latein in Niedersachsen bis zum Ende von Jgst. 6 (L 1-12)



Lektion 9.3 Der Helfer Herkules - Herkules im Reich der Toten Syntax Ablativ der Zeit, des Grundes, der Trennung	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (19) identifizieren als syntaktisches Minimum des Satzes den Satz Kern (Subjekt und Prädikat) unter Beachtung der SP-Kongruenz. • (20) benennen den Sammelkasus Ablativ als Kasus der Adverbialbestimmung, differenzieren die Funktionen und verwenden dafür im Deutschen einen Präpositionalausdruck.
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (24) entnehmen dem Text aufgabenbezogen Einzelinformationen zum Inhalt (→ Aufgabe Va). • (25) gehen bei der Übersetzung systematisch vor. • (27) arbeiten Merkmale der Personencharakterisierung heraus.
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (31) nutzen das Lehrbuch als Informationsquelle.
	Methodische Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • nutzen weitere Medien.

Lektion 10.1 Von Troja nach Italien - Der Anfang vom Ende Trojas Syntax Akkusativ mit Infinitiv (Acl 2)	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (15) erläutern die Bedeutung von Fremd- und Lehnwörtern im Deutschen im Rückgriff auf das lateinische Ursprungswort. • (19) identifizieren die satzwertige Konstruktion Acl, benennen den Auslöser und die notwendigen Bestandteile und übersetzen die Konstruktion adäquat.
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (24) arbeiten aufgabenbezogen vorherrschende Textmerkmale heraus. • (28) setzen den Inhalt des übersetzten Textes gestaltend um, z. B. durch Umwandlung in eine andere Textsorte, szenische Darstellung, Umsetzung von Text in Bild (→ Aufgabe Vd: Erstellen eines Briefes).
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (35) identifizieren Elemente der eigenen Umwelt (→ Aufgabe Vc: der Begriff „Trojaner“) als Rezeptionserzeugnisse.

Campus A

Arbeitsplan für Campus A mit dem Kerncurriculum Latein in Niedersachsen bis zum Ende von Jgst. 6 (L 1-12)



<p>Lektion 10.2 Von Troja nach Italien - Äneas und Dido - eine unglückliche Liebe</p> <p>Formen 1) Reflexivpronomen 2) 3. Deklination (gleichsilbige auf -is)</p> <p>Syntax Pronomina im Acl</p>	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (16) geben die Paradigmen wieder: das Reflexivpronomen, 3. Dekl. (gleichsilbige auf -is). • (22) benennen signifikante Abweichungen vom Lateinischen im Deutschen (→ Üb).
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (23) erschließen Lehrbuchtexte, übersetzen sie adäquat ins Deutsche und interpretieren sie. • (24) ziehen vorgegebene Informationsträger heran. • (24) arbeiten aufgabenbezogen vorherrschende Textmerkmale heraus (→ Aufgabe Va3: Sachfeld). • (24) nennen nach dem ersten Hören und / oder Lesen ihre Vermutungen zum Inhalt des Textes. • (27) geben den Inhalt des übersetzten Textes in eigenen Worten wieder.
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • bis Ende Klasse 8: Inhaltsbereich: Aeneas.

<p>Lektion 10.3 Von Troja nach Italien - Der Zweikampf zwischen Turnus und Äneas</p> <p>Formen Plusquamperfekt</p>	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (13) sortieren die gelernten Wörter nach grammatischen Gruppen (Arten der Perfektbildung). • (21) nennen die Thematik kurzer, lateinischer Sätze auf Deutsch. • (17) bis Ende Klasse 8: identifizieren Formen im Indikativ Plusquamperfekt.
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (23) erschließen Lehrbuchtexte, übersetzen sie adäquat ins Deutsche und interpretieren sie. • (24) arbeiten aufgabenbezogen vorherrschende Textmerkmale heraus. • (27) arbeiten Merkmale der Personencharakterisierung heraus.
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • bis Ende Klasse 8: Inhaltsbereich: Aeneas. • (31) filtern angeleitet aus erklärenden Darstellungen und Medien thematisch relevante Sachinformationen heraus.



<p>Lektion 11.1 Romulus und Remus - Kindheit und Jugend von Romulus und Remus</p> <p>Formen 1) Adjektive: 3. Deklination (dreieindige) 2) Substantive: 3. Deklination (auf -es, itis)</p>	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (15) differenzieren kontextbezogen Bedeutungen einiger polysemer Wörter. • (16) geben die Paradigmen wieder: Adjektive: 3. Deklination (dreieindige), Substantive: 3. Deklination (auf -es, itis). • (16) bestimmen Einzelformen unter Verwendung der Metasprache und in der vorgegebenen Reihenfolge der Identifizierungsmerkmale.
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (24) arbeiten aufgabenbezogen vorherrschende Textmerkmale heraus. • (24) nennen nach dem ersten Hören und / oder Lesen ihre Vermutungen zum Inhalt des Textes. • (27) geben den Inhalt des Textes in eigenen Worten wieder. • (28) vergleichen und bewerten andere Materialien in Hinblick auf Textbezug und Abbildung der inhaltlichen Aussagen.
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsbereich: römischer Mythos – Romulus und Remus. • (31) beschreiben angeleitet antike Kunstgegenstände.

<p>Lektion 11.2 Romulus und Remus - Die Untat des Amulius</p> <p>Formen Adjektive: 3. Deklination (zweieindige)</p> <p>Syntax Tempora nach Subjunktionen</p>	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (16) geben die Paradigmen wieder: Adjektive: 3. Deklination (zweieindige). • (16) bestimmen Einzelformen unter Verwendung der Metasprache. • (19) identifizieren nach KNG-Kongruenz zusammengehörende Wortgruppen. • (21) nennen die Thematik kurzer, lateinisch vorgetragener Sätze auf Deutsch.
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (24) arbeiten aufgabenbezogen vorherrschende Textmerkmale heraus.
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsbereich: römischer Mythos – Romulus und Remus.
	Methodische Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • werden durch Aufgabenstellungen zu selbstständigem und kooperativem Dokumentieren und Präsentieren von Arbeitsergebnissen angeleitet.

Campus A

Arbeitsplan für Campus A mit dem Kerncurriculum Latein in Niedersachsen bis zum Ende von Jgst. 6 (L 1-12)



Lektion 11.3 Romulus und Remus - Tödlicher Streit unter Brüdern Formen Relativpronomen Syntax Relativsatz	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (16) bis Ende Klasse 8: geben die Paradigmen wieder: Relativpronomen. • (19) bis Ende Klasse 8: erkennen und übersetzen indikativische Relativsätze.
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (24) arbeiten aufgabenbezogen vorherrschende Textmerkmale heraus. • (24) formulieren ausgehend von den im Textumfeld gegebenen Informationen Erwartungen zum Inhalt des Textes (→ Aufgabe Va). • (24) verwenden einfache visuelle Analysetechniken (→ Aufgabe Vb) zum Text, Unterstreichen). • (28) vergleichen und bewerten andere Materialien in Hinblick auf Textbezug (→ Aufgabe Vc).
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsbereich: römischer Mythos – Romulus und Remus. • (31) filtern angeleitet aus erklärenden Darstellungen und Medien thematisch relevante Sachinformationen heraus.

Lektion 12.1 Sagenhafter Anfang - Romulus sorgt sich um die Zukunft Roms Formen Futur I (a- / e-Konjugation / esse)	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (16) bis Ende Klasse 8: identifizieren Formen im Futur I. • (16) bestimmen Einzelformen unter Verwendung der Metasprache und in der vorgegebenen Reihenfolge der Identifizierungsmerkmale. • (22) benennen signifikante Abweichungen vom Lateinischen im Deutschen (Futur).
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (23) erschließen Lehrbuchtexte, übersetzen sie adäquat ins Deutsche und interpretieren sie. • (24) arbeiten aufgabenbezogen vorherrschende Textmerkmale heraus (Zeitstufen). • (27) geben den Inhalt des übersetzten Textes in eigenen Worten wieder.
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (29) Inhaltsbereich: römische Mythen der Frühzeit – Romulus und Remus.

Campus A

Arbeitsplan für Campus A mit dem Kerncurriculum Latein in Niedersachsen bis zum Ende von Jgst. 6 (L 1-12)



Lektion 12.2 Sagenhafter Anfang - Die Klagen der geraubten Sabinerinnen Formen Futur I (i- / kons. Konjugation)	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (16) bis Ende Klasse 8: (17) identifizieren Formen im Futur I
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (24) arbeiten aufgabenbezogen vorherrschende Textmerkmale heraus (Schlüsselbegriffe).
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsbereich: römischer Mythos – Raub der Sabinerinnen.
	Methodische Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • werden durch Aufgabenstellungen zu selbstständigem und kooperativem Dokumentieren und Präsentieren von Arbeitsergebnissen angeleitet. • wenden zur Texterschließung bestimmte Methoden an (→ BB, S. 84: Texte erschließen: Methoden unterscheiden).

Lektion 12.3 Sagenhafter Anfang - Das Schicksal einer Verräterin Formen Futur II Syntax Dativ des Besitzers	Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (17) bis Ende Klasse 8 (17) identifizieren Formen im Futur I. • (16) bis Ende Klasse 10 (16) erweitern sukzessive ihre Formenkenntnisse um: Futur II.
	Textkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (24) ziehen vorgegebene Informationsträger heran. • (24) arbeiten aufgabenbezogen vorherrschende Textmerkmale heraus (Tempusprofil, Satzbau). • (27) arbeiten Merkmale der Personencharakterisierung heraus.
	Kulturkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • (29) Inhaltsbereich: römische Mythen der Frühzeit. • (29) bis Ende Klasse 8: Stellung der Frau (→ Aufgabe Vc zum Text). • (31) filtern angeleitet aus erklärenden Darstellungen und Medien thematisch relevante Sachinformationen heraus. • (33) stellen die Andersartigkeit der römischen Kultur heraus und benennen die Unterschiede zur eigenen Kultur.
	Methodische Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • nutzen andere Medien zur Recherche (→ Aufgabe Vc).